



# Medienmitteilung

---

Nr. 18/2006

Bern, 20. September 2006

## **Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im August 2006**

Ende August 2006 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 127 579 Personen. Darunter waren 27 030 Personen oder 21.2 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Geburtenüberschuss von 13 Personen und einen Mehrwegzug von 21 Personen, was einen Bevölkerungsrückgang von 8 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den August 2005 bei einem Geburtenüberschuss von 14 Personen und einem Zuzugsüberschuss von 209 Personen ein Bevölkerungszuwachs von 223 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende August 2005 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 127 217 Personen, darunter 26 836 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 362 Personen (Schweizerinnen und Schweizer +168, Ausländerinnen und Ausländer +194 Personen).

### **Der Berichtsmonat im Detail**

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 134 (65 Knaben und 69 Mädchen), darunter 30 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 121 Personen (62 Einwohnerinnen und 59 Einwohner), darunter 13 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im August 2006 zogen insgesamt 1 156 Personen nach Bern. Darunter waren 450 Personen ausländischer Nationalität. Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 1 177 Personen. Darunter waren 368 Personen ausländischer Nationalität.

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrwegzug von 21 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrwegzug von 103 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 82 Personen festgestellt. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 77 Personen.